

Batschuns 2022

Einladung zur Dekanatsweiterbildung vom 16./17. Mai 2022 und zur Dekanats- und LOS-Versammlung vom 18. Mai 2022

Die Gottesfrage



Liebe Dekanatsmitglieder

Im Namen der Vorbereitungsgruppe und des LOS-Teams lade ich Euch ganz herzlich zur Dekanatsweiterbildung und zur Dekanatsversammlung ein.

Mit Johannes Röser, dem Herausgeber von «Christ in der der Gegenwart» und dem Jesuiten Dr. Andreas R. Batlogg konnten wir zwei Referenten gewinnen, die das Thema aus ihrer je eigenen Perspektive beleuchten werden.

Mit besten Grüssen Roman Rieger, Dekanatskoordinator



Montag 16. Mai:

"Die neue Frage nach Gott. Zwischen Glaubensproblemen und Glaubenssehnsucht"

Vormittag

ab 08.30 Eintreffen, Zimmerbezug, Kaffee und Gipfeli

09.25 Begrüssung

09.30 - 11.50 Johannes Röser:

Erleben wir eine Wiederkehr der Religion? Die weltweit am stärksten wachsende "Glaubensgemeinschaft" ist die der Glaubenslosigkeit. Auch Christen haben ihre Not mit Gott, verursacht vor allem durch die sensationellen Erfolge der aufklärerischen Naturwissenschaften. Sie entzaubern die Welt, begleitet jedoch von neuer Verzauberung. Nachdenkliche Menschen haben eine gewisse Ahnung, dass es Gott vielleicht doch geben könnte, nicht aufgegeben. Gott ist der/die große Unbekannte. Manchmal glaubt man, manchmal nicht. Unterschwellig entwickelt sich eine neue Art von Religiosität – vorsichtig, distanziert, offen. - Teil I: Bestandsaufnahme

12.00 Schweigen in der Hauskapelle

12.15 Mittagessen

Nachmittag

14.30 – 17.30 Johannes Röser:

Die Zukunft des christlichen Glaubens hängt davon ab, sich auf eine moderne Weltwahrnehmung einzulassen. - Teil II: Aussichten

15.30 – 16.00 Jause im Speisesaal:

17.50 Abendgebet in der Hauskapelle

18.15 Abendessen



Dienstag 17. Mai

Vormittag

07.30 Morgengebet in der Hauskapelle, anschl. Frühstück

08.50 - 11.50 Dr. Andreas R. Batlogg SJ (mit 20` Pause):

"Die religiöse Anlage des Menschen ist unausrottbar und auf die Dauer auch nicht stillzulegen (…) Das Christentum hat seine Chance mehr denn je" (Karl Rahner SJ, 1954): Sind Menschen von Natur aus religiös? Stimmt Rahners Diagnose heute noch?

12.00 Schweigen in der Hauskapelle

12.15 Mittagessen

Nachmittag

14.00 - 17.00 Dr. Andreas R. Batlogg SJ:

"... bevor die Kirche so furchtbar viele moralische Lehren einschärft, (...) müsste sie sich viel mehr, lebendiger, anstrengen, diese ursprünglichste Gotteserfahrung einem Menschen nahezubringen" (Karl Rahner SJ, 1981): Auf dem Weg vom Nachwuchschristentum zum Wahlund Entscheidungschristentum. Gott anbeten, von Gott sprechen: Geschieht das? Geschieht das oft genug in der Kirche? Tue ich das?

15.30 – 16.00 Jause im Speisesaal

17.30 Gottesdienst in der Hauskapelle

18.30 Abendessen

Mittwoch 18. Mai

07.30	Morgengebet in der Hauskapelle, anschl. Fruhstuck
09.00	Dekanats- und LOS-Versammlung mit Pause, die Traktan-
	den folgend später in separater Einladung
11.50	Schluss
12.00	Schweigen in der Hauskapelle
12.15	Mittagessen, danach Abreise



Referenten



Johannes Röser, geboren 1956, von 1995 bis 2021 Chefredakteur der Wochenzeitschrift CHRIST IN DER GEGENWART; seitdem Herausgeber. Schwerpunkte: Religion, Theologie, Gesellschaft, Naturwissenschaften, Lateinamerika und Afrika. Nach Studium der Theologie in Freiburg und Tübingen seit 1981 Journalist. Autor und Herausgeber verschiedener Bücher zur religiösen Frage, unter anderem: "Auf der Spur des unbekannten Gottes. Christsein in moderner Welt" (2021), "Gott? –

Die religiöse Frage heute", "Mut zur Religion – Erziehung, Werte und die neue Frage nach Gott", "Mein Glaube in Bewegung – Stellungnahmen aus Religion, Kultur und Politik", "Mehr Himmel wagen – Spurensuche in Gesellschaft, Kultur, Kirche", "Gott kommt aus der Dritten Welt – Erfahrungen und Zeugnisse", "Was sag ich Gott? Was sagt mir Gott? – Jugendgebete und Gedanken" (alle Bücher im Verlag Herder).



Dr. Andreas R. Batlogg SJ, Vorarlberger des Jahrgangs 1962, Ordensmann seit 1985, Theologe, Autor, Publizist, 2000 bis 2017 Mitglied der Redaktion "Stimmen der Zeit" (München), von 2009 bis 2017 deren Herausgeber und Chefredakteur, 2008 bis 2015 Wissenschaftlicher Leiter des Karl-Rahner-Archivs, seit 2014 in der Cityseelsorge an St. Michael, München, eingesetzt. Letzte Buchveröffentlichungen: Der evangelische Papst. Hält Franziskus, was er verspricht? (München:

Kösel 2018); Durchkreuzt. Mein Leben mit der Diagnose Krebs (Innsbruck: Tyrolia 2019); zusammen mit Paul M. Zulehner: Der Reformer. Von Papst Franziskus lernen – ein Appell (Würzburg: Echter 2019, 2. Auflage 2020).

Tagungsort

Bildungshaus Batschuns, Kapf 1, A-6835 Zwischenwasser T 0043 (0)55 22 / 44 2 90-0, www.bildungshaus-batschuns.at

An-/Abmeldung

bis 1. Mai 2022 via folgenden doodle. Entschuldigungsgründe bitte als Kommentar in den doodle schreiben. Der doodle wird vom Dekanatssekretariat verwaltet.

https://doodle.com/poll/ha34dg9urb9vnp5x